



**ELECTRIC VEHICLE CHARGER
EVC12 VESPER SERIES**

Benutzerhandbuch



INHALT

1 - SICHERHEITSINFORMATIONEN.....	2
1.1 - SICHERHEITSWARNUNGEN	2
1.2 - ANWEISUNGEN ZUM UMGANG MIT EINEM BRAND AN EINER LADESTATION	3
1.3 - WARNUNGEN VOR BODENVERBINDUNGEN	4
1.4 - WARNUNGEN VOR STROMKABELN, STECKERN UND LADEKABELN.....	4
2 - BESCHREIBUNG	5
3 - ELEKTRISCHE SPEZIFIKATION	6
4 - BENUTZEROBERFLÄCHE UND AUTHENTIFIZIERUNG	6
5 - KONNEKTIVITÄT	7
6 - MECHANISCHE SPEZIFIKATIONEN.....	7
7 - TECHNISCHE UMWELTDATEN	7
8 - VERHALTEN DER STATUSINFORMATION LED	8
9 - ALLGEMEINE INFORMATIONEN	9
9.1 - EINFÜHRUNG DER PRODUKTKOMPONENTEN.....	9
9.2 - CCS-STECKDOSE	10
10 - LADESZENARIEN (EINSCHLIESSLICH ALLER SZENARIEN)	11
10.1 - DC-CCS-STECKDOSE	11
10.1.1 - FAHRZEUGANBINDUNG & -AUFLADUNG	11
10.1.2 - LADEN STOPPEN	13
10.1.3 - LADEVORGANG ABGESCHLOSSEN	15
10.1.4 - NOTAUS (Optional)	16
11 - PRODUKTE MIT CERTIFIED ENERGIEZÄHLER (OPTIONAL)	17
12 - TÜRSCHALTER.....	18
13 - KIPP-SENSOR.....	18
14 - FEHLER UND STÖRUNGSBEDINGUNGEN.....	19
14.1 - FEHLERBEDINGUNGEN	19
15 - REINIGUNG UND WARTUNG	19
16 - LISTE DER REGELMÄSSIGEN WARTUNGSARBEITEN	20
17 - TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN DES WLAN-SENDERS	21

1 - SICHERHEITSINFORMATIONEN



VORSICHT

(GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES.)



VORSICHT: DAS LADEGERÄT FÜR ELEKTROFAHRZEUGE MUSS VON EINEM LIZENZIERTEN ODER ERFAHRENNEN ELEKTRIKER GEMÄSS DEN GELTENDEN REGIONALEN ODER NATIONALEN ELEKTROVORSCHRIFTEN UND -STANDARDS MONTIERT WERDEN.



VORSICHT

Der Wechselstromnetzanschluss und die Lastplanung des Ladegeräts für Elektrofahrzeuge müssen von den Behörden gemäß den geltenden regionalen oder nationalen Elektrovorschriften und -normen geprüft und genehmigt werden. Bei Installationen mit mehreren Ladegeräten für Elektrofahrzeuge muss der Ladeplan entsprechend erstellt werden. Für Schäden und Risiken, die aus Fehlern beim AC-Netzanschluss oder der Lastplanung resultieren, haftet der Hersteller aus keinem Grund direkt oder indirekt.



VORSICHT FÜR GERÄTE OHNE NOTRUFTASTE;

Wenn an der Ladestation außerhalb des normalen Betriebs eine verdächtige Situation oder ein Notfall auftritt, unterbrechen Sie zunächst den Ladevorgang am Fahrzeug (mit dem entsprechenden Schalter oder der Taste, die je nach Modell variieren können) und ziehen Sie dann den Stecker ab. Als alternative Option sollten Sie in Betracht ziehen, den MCB oder den RCCB in der Schalttafel auszuschalten, an der das Produkt vom Installateur mit Strom versorgt wird.

WICHTIG – Lesen Sie diese Anweisungen vollständig durch, bevor Sie das Gerät installieren oder in Betrieb nehmen.

1.1 - SICHERHEITSWARNUNGEN

- Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf. Diese Sicherheits- und Bedienungshinweise müssen für spätere Bezugnahme an einem sicheren Ort aufbewahrt werden.
- Überprüfen Sie die auf dem Typenschild angegebene Spannung und verwenden Sie die Ladestation nicht ohne entsprechende Netzspannung.
- Setzen Sie den Betrieb des Geräts nicht fort, wenn Sie Zweifel an seiner ordnungsgemäßen Funktion haben oder wenn es in irgendeiner Weise beschädigt ist – schalten Sie die Hauptstromversorgungs-Leistungsschalter (MCB und RCD) im vorgelagerten Verteilerkasten aus. Wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort.
- Die Umgebungstemperatur beim Laden sollte zwischen -35 °C und +50 °C (ohne direkte Sonneneinstrahlung) und einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 5 % und 95 % liegen. Verwenden Sie die Ladestation nur innerhalb dieser angegebenen Betriebspараметer.
- Der Gerätestandort sollte optimal gewählt werden, um eine übermäßige Erwärmung der Ladestation zu vermeiden. Hohe Betriebstemperaturen durch direkte Sonneneinstrahlung oder Wärmequellen können zu einer Verringerung des Ladestroms oder einer vorübergehenden Unterbrechung des Ladevorgangs führen.

- Die Ladestation ist für den Einsatz im Außen- und Innenbereich vorgesehen. Es kann auch an öffentlichen Orten verwendet werden.
- Um das Risiko von Feuer, Stromschlag oder Produktschäden zu verringern, setzen Sie dieses Gerät nicht starkem Regen, Schnee, Gewittern oder anderen Unwettern aus. Darüber hinaus darf die Ladestation keinen verschütteten oder verspritzten Flüssigkeiten ausgesetzt werden.
- Berühren Sie die Endklemmen, den Elektrofahrzeugstecker und andere gefährliche stromführende Teile der Ladestation nicht mit scharfen Metallgegenständen.
- Vermeiden Sie die Einwirkung von Wärmequellen und stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von entflammbaren, explosiven, aggressiven oder brennbaren Materialien, Chemikalien oder Dämpfen auf.
- Explosionsgefahr. Dieses Gerät verfügt über interne Lichtbogen- oder Funkenbildung verursachende Teile, die keinen entzündlichen Dämpfen ausgesetzt werden dürfen. Es sollte nicht in einer Nische oder unterhalb des Bodenniveaus angebracht werden.
- Um Explosions- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der angegebene Leistungsschalter und RCD an das Gebäudeernetz angeschlossen sind.
- Die Unterseite der Ladestation muss sich auf Bodenniveau (oder darüber) befinden.
- Die Verwendung von Adapters oder Umrüstadapters ist nicht zulässig. Die Verwendung von Kabelverlängerungssets ist nicht zulässig.



WARNUNG Lassen Sie Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und/oder Kenntnissen niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.



VORSICHT Dieses Fahrzeugladegerät ist ausschließlich zum Laden von Elektrofahrzeugen vorgesehen, die während des Ladevorgangs keine Belüftung benötigen.

1.2 - ANWEISUNGEN ZUM UMGANG MIT EINEM BRAND AN EINER LADESTATION

- Persönliche Sicherheit: Wenn Sie einen Brand oder Anzeichen einer Gefahr bemerken, ist Ihre eigene Sicherheit das Wichtigste. Gehen Sie kein Risiko ein.
- Sofortige Benachrichtigung der Rettungsdienste: Kontaktieren Sie die entsprechenden Notdienste in Ihrer Region. Wählen Sie die Notrufnummer 998 oder 112.
- Ladevorgang abbrechen: Wenn dies gefahrlos möglich ist, trennen Sie das Ladekabel vom Fahrzeug und der Ladestation.
- Verwendung von Feuerlöschmitteln: Wenn ein Feuerlöscher oder andere Feuerlöschgeräte in der Nähe sind und Sie in deren Verwendung geschult sind, versuchen Sie, das Feuer zu löschen. Riskieren Sie jedoch niemals Ihre eigene Sicherheit.
- Vermeiden Sie direkten Kontakt mit dem Feuer: Versuchen Sie nicht, das Feuer zu löschen, wenn Sie nicht über die entsprechende Ausrüstung oder Kenntnisse verfügen oder wenn das Feuer zu groß oder gefährlich ist.
- Gehen Sie von der Station weg: Wenn das Feuer außer Kontrolle gerät oder an Stärke zunimmt, entfernen Sie sich von der Ladestation, halten Sie jedoch einen Sicherheitsabstand ein.
- Vermeiden Sie das Einatmen von Rauch: Versuchen Sie, das Einatmen von Rauch zu vermeiden. Wenn möglich, decken Sie Nase und Mund mit einem feuchten Tuch oder Kleidung ab.

- Warnen Sie andere Personen in der Umgebung. Informieren Sie andere Personen in der Nähe über die Brandgefahr und fordern Sie sie auf, den Bereich zu verlassen.
- Warten Sie auf den Notdienst. Nachdem Sie den Bereich sicher verlassen haben, warten Sie an einem für Sie sicheren Ort auf das Eintreffen der Rettungskräfte.
- Keine Rückkehr zum Bahnhofsgelände: Kehren Sie erst zum Gelände der Ladestation zurück, wenn die Rettungskräfte ihren Einsatz abgeschlossen haben.
- Meldung des Vorfalls: Wenden Sie sich an den Kundensupport, um den Vorfall zu melden.

Denken Sie daran: Sicherheit steht an erster Stelle. Im Brandfall wenden Sie sich immer an die örtlichen Rettungsdienste und befolgen Sie deren Anweisungen.

1.3 — WARNUNGEN VOR BODENVERBINDUNGEN

- Die Ladestation muss an ein zentral geerdetes System angeschlossen werden. Der in die Ladestation eintretende Erdungsleiter muss mit der Geräteerdeungsöse im Inneren des Ladegeräts verbunden werden. Dies sollte mit Stromkreisleitern ausgeführt und mit der Geräteerdungsschiene oder dem Erdungskabel an der Ladestation verbunden werden. Der Anschluss an die Ladestation liegt in der Verantwortung des Installateurs und Käufers.
- Um das Risiko eines Stromschlags zu verringern, schließen Sie das Gerät nur an ordnungsgemäß geerdete Steckdosen an.
- **WARNUNG** Stellen Sie sicher, dass die Ladestation während der Installation und Verwendung ständig und ordnungsgemäß geerdet ist.

1.4 — WARNUNGEN VOR STROMKABELN, STECKERN UND LADEKABELN

- Stellen Sie sicher, dass Stecker und Steckdosen auf der Ladestationsseite kompatibel sind.
- Ein beschädigtes Ladekabel kann einen Brand verursachen oder einen Stromschlag verursachen. Verwenden Sie dieses Produkt nicht, wenn das flexible Ladekabel oder Fahrzeugkabel ausgefranst ist, eine beschädigte Isolierung aufweist oder andere Anzeichen einer Beschädigung aufweist.
- Stellen Sie sicher, dass das Ladekabel gut positioniert ist, sodass niemand darauf tritt, darüber stolpert oder es beschädigt oder belastet wird.
- Ziehen Sie nicht mit Gewalt am Ladekabel und beschädigen Sie es nicht mit scharfen Gegenständen.
- Berühren Sie das Netzkabel/den Netzstecker oder das Fahrzeugkabel niemals mit nassen Händen, da dies zu einem Kurzschluss oder Stromschlag führen kann.
- Um Brand- oder Stromschlaggefahr zu vermeiden, verwenden Sie dieses Gerät nicht mit einem Verlängerungskabel. Wenn das Netzkabel oder das Fahrzeugkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Servicepartner oder ähnlich qualifizierten Personen ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Verwenden Sie beim Anschluss an das Hauptstromverteilungskabel einen entsprechenden Schutz.

2 - BESCHREIBUNG

	EVC12-DC40 Series
	1. Sternchen (*): Nennleistung 40 : 40 kW DC-Ausgangsleistung
Name des Modells	2. Sternchen (*): DC-Ausgangskombination 1 C : CCS-Ausgang
	3. Sternchen (*): Zähleroption Leer : Kein MID-Zähler -MID : MID Zähler -EICH : Eichrechtszähler
Kabinett	EVC12-DC40

3 - ELEKTRISCHE SPEZIFIKATION

IEC-Schutzklasse	Klasse - I
	Eingangsleistung 230/400 V AC ±10 %, 50/60 Hz, 61 A / 3-phasic
	Verbindung 3L – N – PE
	230 V AC RCBO 1P+N, Typ A, 30 mA
	Leistungsfaktor > 0.98
	Effizienz > % 95
Ausgabe CCS	Maximale Leistung 40 kW
	Spannungsbereich 200 – 920 V
	Maximaler Strom 133A
	IEC 62196-1 / 3 IEC 61851-1 / 23 / 24 ISO 15118-1 / 2 / 3 DIN 70121
Interner Schutz	Fehlerstromschutzschalter, Isolationsüberwachung, Überstrom-/Überspannungs-/Unterspannungs-/ Kurzschluss-/Übertemperatur-/Überspannungsschutz

4 - BENUTZEROBERFLÄCHE UND AUTHENTIFIZIERUNG

Anzeige	7-Zoll-Farb-TFT-LCD ohne Touchscreen (16:9)
RFID-Lesemodul	ISO-14443A/B und ISO-15693
Benutzerschnittstelle	Beleuchtete Tasten
Zahlungsmodul	Optionales kontaktloses Modul
Plug&Charge	ISO15118
DC MID Zähler	MID-Zähler zertifiziert Eichrechtskonformität (optional)

5 - KONNEKTIVITÄT

LAN-Konnektivität	10/100 Mbps Ethernet
WLAN-Konnektivität	2,4 GHz/5 GHz: 802,11 a/b/g/n/ac
Mobile Konnektivität	GSM 900/1800 UMTS 900/2100 LTE-Band 1/3/7/8/20/28A
OCPP-Spezifikation	OCPP 1.6 J

6 - MECHANISCHE SPEZIFIKATIONEN

Material	Blechmetall	
Schutzart	Schutz vor eindringendem Eindringen Aufprallschutz	IP54 IK10
Kühlen	Zwangsbelüftung mit Lüfter	
Kabellänge	CCS2: 3,5 m (Standard) oder 5 m (optional)	
Abmessungen (Produkt)	Höhe: 635 mm Breite: 630 mm Tiefe: 250 mm	
Abmessungen (mit Verpackung)	1000 x 850 x 560 mm (H x B x T)	
Gewicht (Produkt)	80 kg	
Gewicht mit Verpackung	135 kg	

7 - TECHNISCHE UMWELTDATEN

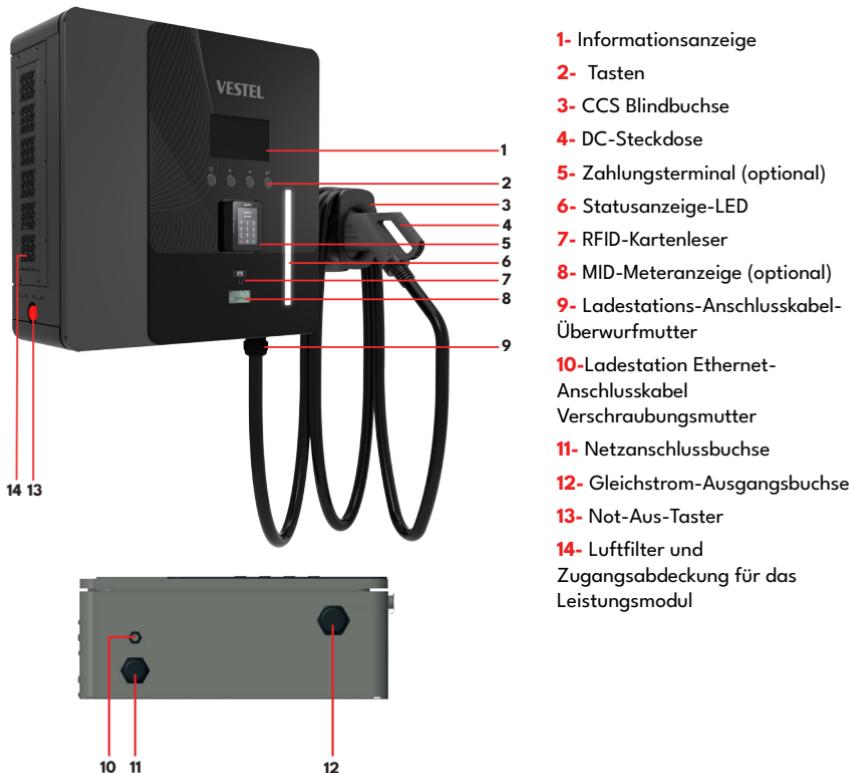
Betriebszustand	Temperatur	-35 °C bis +50 °C (Leistungsreduzierung erfolgt ab +40 °C bis 50 °C) Für Produkte mit Kreditkartenoption -20 °C bis + 50 °C
	Luftfeuchtigkeit	5 % – 95 % (relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend)
	Höhe	0 - 2000 m

8 - VERHALTEN DER STATUSINFORMATION LED

STATUS DER LED	MODUS
	Weiß leuchtend Wenn das Produkt initialisiert wird.
	Grün leuchtet dauerhaft Während das Produkt im Standby ist. (Keine Ladung).
	Blau leuchtet dauerhaft Wenn das Kabel in das Elektrofahrzeug eingesteckt wird.
	Der Ladezustand wird anhand der Anzahl der LEDs angezeigt; eine LED blinkt. Während des Ladevorgangs.
	Blau leuchtet dauerhaft Die Ladung ist ausgesetzt oder beendet.
	Rot leuchtet stetig FEHLER
	Blau, bis der Stecker entfernt wird. Laden ist abgeschlossen.

9 - ALLGEMEINE INFORMATIONEN

9.1 — EINFÜHRUNG DER PRODUKTKOMPONENTEN



Alle Produktbilder dienen nur zu repräsentativen Zwecken

9.2 - CCS-Steckdose

Ziehen Sie den Ladeanschluss ab, um ihn vom Gerät zu entfernen. Stecken Sie ihn dann in das Fahrzeug, um den Ladevorgang zu starten.

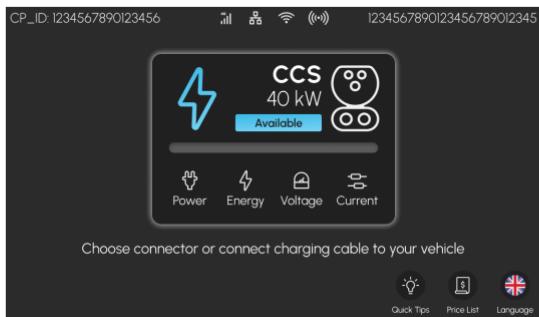
Aufladen



10 - LADESZENARIEN (EINSCHLIESSLICH ALLER SZENARIEN)

Schließen Sie das Ladekabel an die Buchse an bzw. ziehen Sie den Stecker aus der Buchse.

Auf dem Hauptbildschirm der Ladestation können Sie entweder den gewünschten Stecker antippen oder den Stecker einfach mit dem Fahrzeug verbinden.



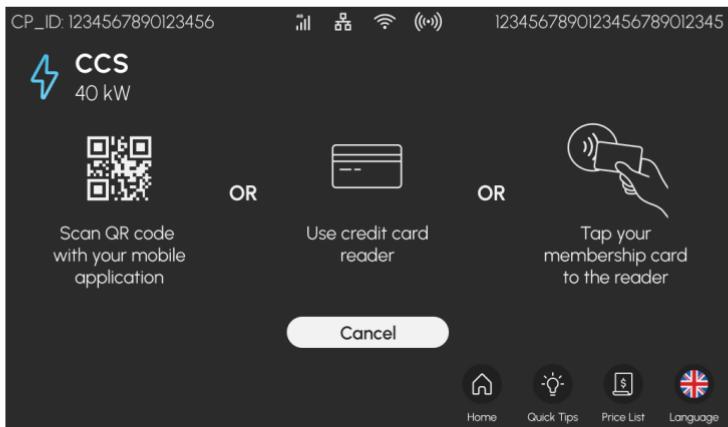
10.1 - DC-CCS-Steckdose

10.1.1 - FAHRZEUGANBINDUNG & -AUFLADUNG

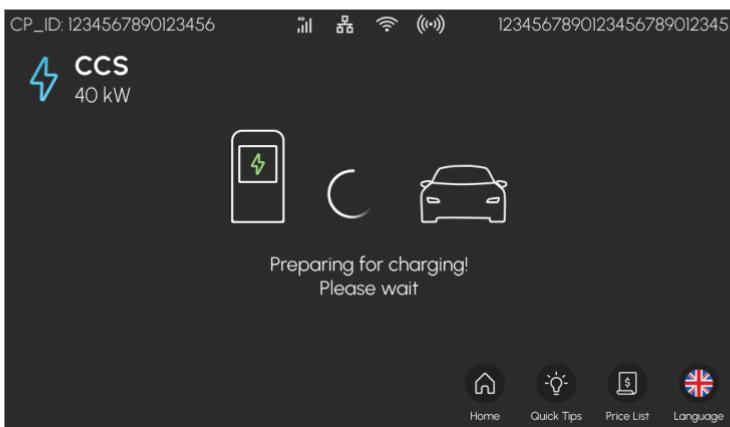
- 1- Schließen Sie das Ladekabel an, um zum Zahlungsbildschirm zu gelangen.



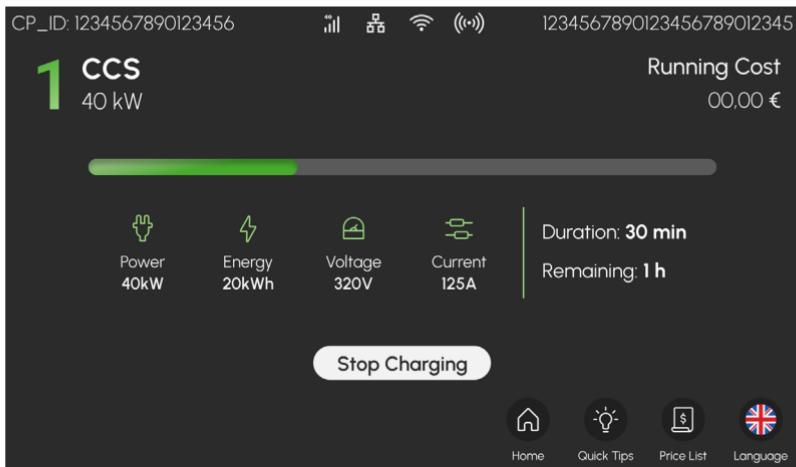
2- Tippen Sie auf Ihre RFID-Karte oder scannen Sie den QR-Code, um das Aufladen zu starten.
(Wenn AutoCharge in Webconfig aktiviert ist und die Fahrzeugregistrierung im System verfügbar ist, startet der Ladevorgang ohne das Einlesen der RFID-Karte.)



3- Es kann einige Sekunden dauern, bis die Ladesitzung beginnt. Der Ladezustand kann auf der Lade-Seite gesehen werden.



4- Während des Ladevorgangs kann der Ladezustand im Hauptmenü angezeigt werden.



10.1.2 - LADEN STOPPEN

1- Klicken Sie auf „Ladevorgang beenden“, um die Ladesitzung zu beenden.

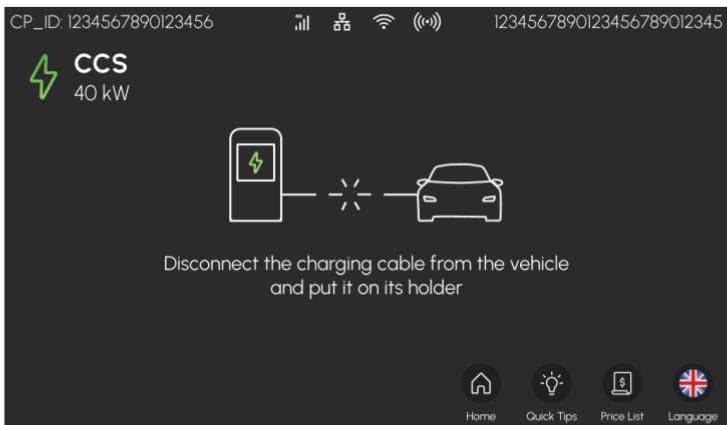


2- Scannen Sie Ihre RFID-Karte oder den QR-Code, um das Laden zu stoppen.



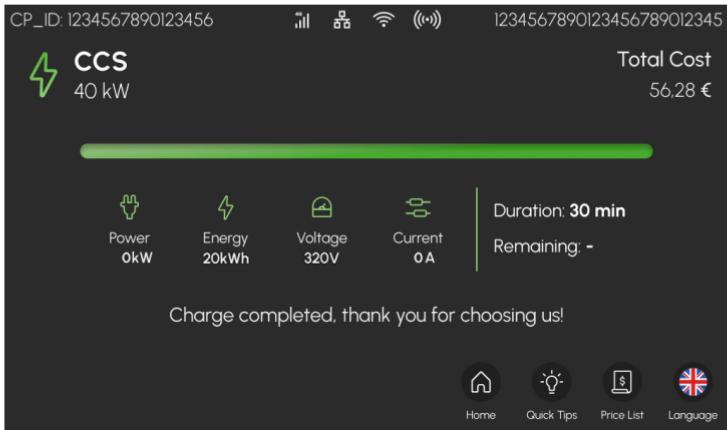
3- Trennen Sie das Ladekabel.

Nach der Trennung gelangen Sie automatisch zum Hauptbildschirm.



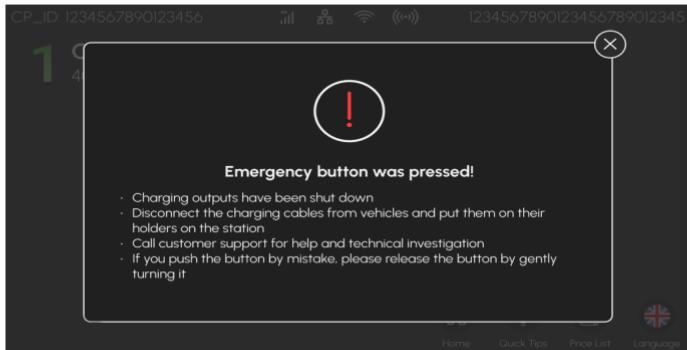
10.1.3 - LADEVORGANG ABGESCHLOSSEN

Der Ladevorgang wurde erfolgreich abgeschlossen.



10.1.4 - NOTAUS (Optional)

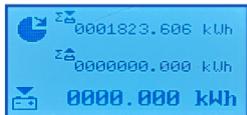
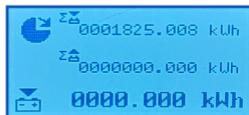
Bitte folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, wenn der Notausschalter gedrückt wird.



11 - PRODUKTE MIT CERTIFIED ENERGIEZÄHLER (OPTIONAL)

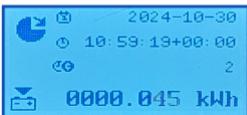
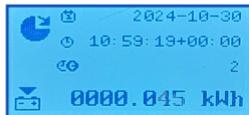
RFID/Autocharge und Kreditkartenauthentifizierungsverfahren (optional) weisen zu Beginn der Transaktion unterschiedliche Informationen über das Energieregister der Zähleranzeige auf.

RFID/Autocharge Kreditkarte



Datum und Uhrzeit vor Ort zu Beginn der Transaktion Gesamtdauer der Transaktion

RFID/Autocharge Kreditkarte



RFID/Autocharge ID Kunden-Kreditkarten-ID

Vorwahl des Betreibers der Ladestation, gefolgt von den ersten 6 Ziffern und den letzten 4 Ziffern des Kreditkartenausweises



Kabelkompensation, EVSE-Identifikationseingang und Ladepunkt ID_Sw-Version_Tarif (chargepointid_Sw version_tariff) mit Währung

RFID/Autocharge Kreditkarte



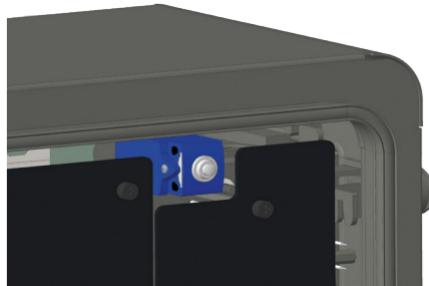
Energiezähler am Ende der Transaktion.

RFID/Autocharge Kreditkarte



12 - TÜRSCHALTER

Das Verhalten der Türposition kann mit 2 verschiedenen Bedingungen überwacht werden, die als normalerweise offen oder normalerweise geschlossen über das Terminal festgelegt sind. Beim Öffnen der Türen kann der Schalter von der Haupttafel außerhalb der Station mit einer Steuerleitung gesteuert werden, die den Trockenkontakt übernimmt. Diese Informationen werden ebenfalls über OCPP an den Dienst übermittelt.

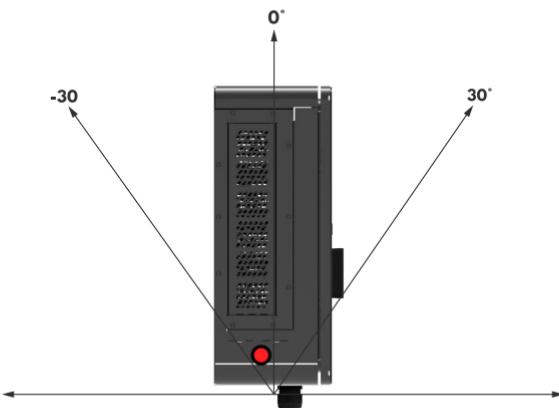


13 - KIPP-SENSOR

Wenn das Produkt den vordefinierten Neigungswinkel in Vorfwärts- oder Rückwärtsrichtung erreicht, erkennt der Neigungssensor diesen Zustand und übermittelt die Neigungswinkelinformation über OCPP. Infolgedessen werden die Steckdosen deaktiviert und die Meldung „Außer Betrieb“ wird auf dem Bildschirm angezeigt. Das Produkt bleibt jedoch unter Spannung.

In solchen Fällen muss der Betreiber der Ladestation die Stromzufuhr zum Energieverteiler, an den das Produkt angeschlossen ist, manuell unterbrechen.

HINWEIS: Der Standard-Neigungswinkel ist auf 30 Grad eingestellt. Dieser Wert kann über die Web-Benutzeroberfläche geändert werden.



14 - FEHLER UND STÖRUNGSBEDINGUNGEN

- Es gibt zwei Arten von Fehlern oder Störungen:
- **Allgemeine Fehler:** Dieser Fehler oder Störung betrifft beide Ausgänge.
- **Fehler bei den Ladeausgängen:** Nur eine Steckdose oder ein Stecker ist von diesem Fehler oder Störungszustand betroffen.

14.1 - FEHLERBEDINGUNGEN

PROBLEM	MÖGLICHE URSAECHEN	Empfohlene Lösungen
Stromausfall	Stromausfall oder die Netzspannung liegt nicht im angegebenen Bereich.	Überprüfen Sie, ob die Eingangsschutzschalter nicht ausgelöst sind und ob der Eingangsspannungsbereich und die Drehung den Vorgaben in den Installationsrichtlinien entsprechen.
CCS-Ausgang nicht verfügbar	RCBO ist ausgelöst	Überprüfen Sie zuerst die Kabelisolierung. RCBO einschalten. (Siehe Abschnitt „STROMSCHALTER-STANDORTE FÜR LADENAUSGÄNGE“) Überprüfen Sie die Funktionalität des Stationenausgangs.
Alle Ausgänge nicht verfügbar	Allgemeiner Fehler	Bitte überprüfen Sie, ob ein Stromausfall vorliegt. Überprüfen Sie dann den Leistungsschalter im vorgesetzten Verteilerkasten. Sollten die Ausgänge immer noch nicht verfügbar sein, wenden Sie sich bitte an den autorisierten Service.

15 - REINIGUNG UND WARTUNG

GEFÄHR

- Reinigen Sie Ihr Elektrofahrzeugladegerät nicht, während Sie Ihr Fahrzeug aufladen.
- Waschen Sie das Gerät nicht mit Wasser.
- Verwenden Sie keine Schleiftücher und Reinigungsmittel. Ein Mikrofasertuch wird empfohlen.

16 – LISTE DER REGELMÄSSIGEN WARTUNGSSARBEITEN

	Wartungszeitraum (Jahre)									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Luftfilter	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R
Plugs	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Bildschirm	C	C	C	C	C	C	C	C	C	C
Verteilerelemente (MCB, RCBO)	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
AC-Eingangsklemmen	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
DC-Relaisklemmen	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
DC-Ausgangskabel und Klemmen	T	T	T	T	T	T	T	T	T	T
Body	C	C	C	C	C	C	C	C	C	C
Erdungswiderstand	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M

C : Sauber

I : Inspizieren (kontrollieren, bestätigen, reinigen, festziehen oder ggf. ersetzen)

M : Messen

T : Anziehen

R : Überarbeiten

Luftfilter

Luftfilter sollten jedes Jahr im Rahmen der Wartung gewechselt werden.

Plugs

Bei der Wartung sollten alle Stecker überprüft werden. Wenn der Stecker kaputt oder rissig ist, sollte er ausgetauscht werden. Zusätzlich sollte mit allen Steckern ein Ladeversuch unternommen werden.

Anzeige

Bei Wartungsarbeiten sollte der Bildschirm mithilfe der physischen Tasten überprüft werden, da es sich nicht um einen Touchscreen handelt. Alle Funktionen können über diese Tasten gesteuert werden. Wenn es kein Problem mit dem Knopf gibt für den Betrieb des Geräts sollte der Bildschirm gereinigt werden.

Verteilerelemente (MCB, RCBO)

Bei Wartungsarbeiten sollten die Verteilerelemente (MCB, RCBO) überprüft und gegebenenfalls festgezogen werden. Das Festziehen kann mit einem Schraubendreher mit einem Drehmoment von 2 Nm erfolgen.

AC-Eingangsklemmen

Bei Wartungsarbeiten sollten die AC-Eingangsklemmen überprüft und festgezogen werden. Bei metrischen 8er-Schrauben sollte das Anzugsmoment 8 Nm und bei metrischen 10er-Schrauben 10 Nm betragen.

DC-Relaisklemmen

Bei Wartungsarbeiten sollten die DC-Relaisklemmen überprüft und festgezogen werden. Der Anziehvorgang sollte mit 6,5 Nm erfolgen.

DC-Ausgangskabel und Klemmen

Bei Wartungsarbeiten sollten das DC-Ausgangskabel und die Anschlussklemme überprüft werden. Es sollte auf eventuelle Schäden überprüft werden.

Body

Bei der Wartung sollte das Außengehäuse gereinigt werden.

Erdungswiderstand

Bei Wartungsarbeiten sollte ein Mechanismus wie die Messung mit einem Messgerät eingerichtet werden. Nach dem Eintreiben der Pfähle sollte die Spannung zwischen den beiden Pfählen weniger als 1 V betragen.

17 - TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN DES WLAN-SENDERS

Frequenzbereiche	Max.
2400 - 2483,5 MHz (CH1 - CH13)	< 100 mW
5150 - 5250 MHz (CH36 - CH48)	< 200 mW (*)
5250–5350 MHz (CH52–CH64)	< 200 mW (*)
5470 - 5725 MHz (CH100 - CH140)	< 200 mW (*)

(*) '< 100 mW' für die Ukraine

Ländereinschränkungen

Dieses WLAN-Gerät ist für den Heim- und Bürogebrauch in allen EU-Ländern, Großbritannien und Nordirland (und anderen Ländern, die den entsprechenden EU- und/oder britischen Richtlinien folgen) vorgesehen. Das 5,15 — 5,35 GHz-Band beschränkt den Betrieb in Innenräumen in allen EU-Ländern, im Vereinigten Königreich und in Nordirland (und anderen Ländern, die den entsprechenden Richtlinien der EU und/oder des Vereinigten Königreichs folgen). Die öffentliche Nutzung bedarf der allgemeinen Genehmigung des jeweiligen Diensteanbieters.

Land	Beschränkung
Russische Föderation	Nur für den Gebrauch in Innenräumen
Israel	5-GHz-Band nur für den Bereich 5180 MHz-5320 MHz

Die Anforderungen für jedes Land können sich jederzeit ändern. Es wird empfohlen, dass Benutzer sich bei den örtlichen Behörden nach dem aktuellen Stand ihrer nationalen Vorschriften für 2,4-GHz- und 5-GHz-WLANS erkundigen.

VESTEL

MOBILITY

VESTEL MOBİLİTE SANAYİ VE TİCARET A.Ş. EGE SERBEST BÖLGE ŞUBESİ

Zafer SB Mah. Ayfer Sok. No:22 İç Kapı No:1 Gaziemir, İzmir/ TÜRKİYE

Telefon (pbx) : 90 (232) 251 72 90 Fax : 90 (232) 251 73 13

Gaziemir V.D. : 837 001 0241

